

Sehr geehrter Herr Professor Baethgen

Ich danke Ihnen für Ihren Brief. Es tut mir furchtbar leid, dass ich Ihnen das Manuskript nicht sofort zuschicken kann. Es befindet sich in einer Kiste, die als unterste in einem Lagerraum steht, wo Möbel und Kisten bis zur Decke gestapelt sind. Es ist mir im Augenblick ganz unmöglich daran zu kommen. Leider hat sich die Aussicht auf eine Wohnung vom 1. März zerfallen. Nun soll ich wenigstens im April zusätzlich Speicherraum bekommen, was ich sehr hoffe. In diesem Fall werde ich das Manuskript sofort heraus und sende es Ihnen. Es wird leider Mitte April werden